

**Kalkwerk RYGOL GmbH & Co. KG, Deuerlinger Str. 43, 93351 Painten b. Kelheim**  
**Telefon: 09499 9418-0, Telefax: 09499 9418-45**

Technisches Merkblatt  
MKS

## SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz MKS

**Anwendungsbereiche**      SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz MKS ist eine Komponente des SAKRET PCC-Systems und dient als Korrosionsschutzbeschichtung von Bewehrungsstahl in Betonbauwerken vor dem Einbau von SAKRET Spritzmörtel SPCC 3. Auch bei Bauteilen mit einer späteren Tausalzbeaufschlagung einsetzbar.

**Technische Daten**

<b>kunststoffmodifizierter Werk trockenmörtel auf mineralischer Basis</b>	
Farbton	bräunlich-grau
Schüttdichte	ca. 1,27 g/cm <sup>3</sup>
Größtkorn	0,5 mm
Wasserbedarf	17% Wasser = 0,34 l/Gebinde
pH-Wert	ca. 12
Verarbeitbarkeitsdauer:	ca. 120 min. bei 20°C
Untergrundtemperatur (Verarbeitung):	5°C bis 30°C
Reinheitsgrad Bewehrung (Korrosionsschutz)	SA 2,5 – EN ISO 12944-4
Aufbringen der Folgeanstriche (Korrosionsschutz)	nach ca. 3 Stunden bei 20°C
Einbau des Spritzmörtels SPCC 3	Nach ca. 30 min. bei 20°C

**Eigenschaften**

- Korrosionsschutz
- einkomponentig

**Untergrundvorbereitung**

die freigelegte Bewehrung metallisch blank entrostet (Reinheitsgrad SA 2,5 – EN ISO 12944-4)

**Verarbeitung als Korrosionsschutz**

- SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz MKS homogen und klumpenfrei in einem sauberen Gefäß mit 17% Wasser (= 0,34 l/Gebinde) anmischen
- mit einem mittelharten Pinsel sorgfältig auf die vorbehandelte Bewehrung auftragen
- weitere Anstriche aufbringen wenn der vorherige Anstrich tragfähig ist (nach ca. 3 Stunden bei 20 °C)
- möglichst einen Anstrich bei der Betonunterlage vermeiden
- den mit SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz MKS geschützten Bewehrungsstahl dem Stand der Technik entsprechend mit systemgebundenem Spritzmörtel und CO<sub>2</sub>-hemmenden Oberflächenschutz überdecken

**Materialbasis**

Zement-Sandgemisch mit Polymerzusatz

**Materialverbrauch**

ca. 100g/lfm Bewehrungsstahl mit Ø 16 cm

**Lieferung**

Eimer à 2 kg

**Lagerung**

- witterungsgeschützt, kühl und trocken auf Holzrosten
- angebrochene Gebinde sofort verschließen
- bei sachgerechter Lagerung für 6 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG

**Entsorgung**

ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt

**Hinweise**

- das Material erfüllt die Anforderungen der ZTV-ING sowie der Richtlinie des DAfStb für die Beanspruchungsklasse M 2
- Ausführungsanweisung beachten
- Arbeits- und Mischgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen
- erhärtetes Material mechanisch durch Abklopfen bzw. Abkratzen entfernen
- angemischtes Material nicht in die Kanalisation bzw. ins Erdreich gelangen lassen
- ordnungsgemäß entsorgen
- enthält Zement: reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Staub nicht einatmen
- Berührung mit der Haut vermeiden
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Bestimmungen und Richtlinien, DIN-Normen und technischen Merkblätter zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtung dar.

Stand: 11/2007